

Mobility Hub

Der Mobility Hub bildet den Auftakt des Mühlbachäcker Quartiers im nördlichen Abschluss des Gebietes an der B 28 und spielt eine bedeutende Rolle in der Entwicklung und Aktivierung des Gebietes.

Die Holz-Beton Hybridbauweise steht dabei nicht nur symbolisch für die notwendige Zeitwende der innerstädtischen Mobilität und bietet Platz für ca. 1100 Stellplätze auf sechs oberirdischen und zwei unterirdischen Geschossen.

Die Erschließung für PKW's erfolgt über die B 28 in das zweite Obergeschoss und lädt dazu ein das Auto abzustellen und das Quartier zu Fuß, per (E-) Fahrrad oder sogar E-Scooter zu erschließen.

Grüne Mobilität

Im Erdgeschoss sind Flächen für "grüne" Mobilität, elektrische Ladestationen, gesonderte Parkplätze für Car-Sharing und mietbare (E-)Bikes vorgesehen. Über die Zeit besteht die Möglichkeit diese Bereiche auch in die oberen Geschossen zu erweitern.

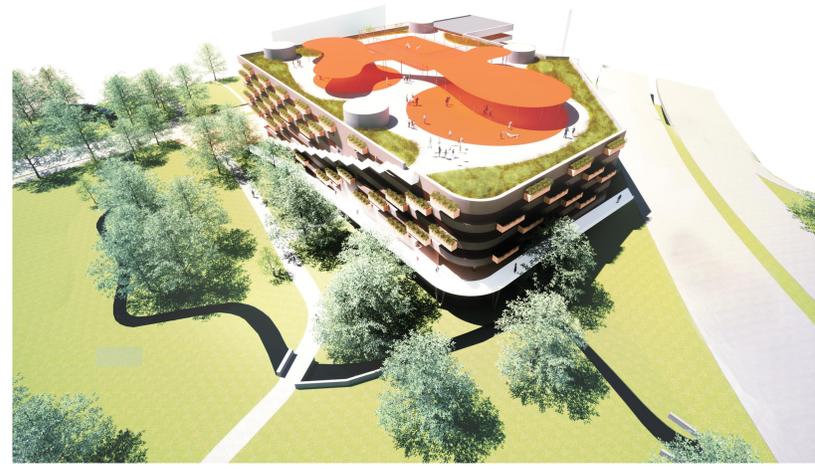
Belebte Fassade

Die auffällig begrünte Fassade mittels erdgebundener, vertikaler Begrünung sowie die aktivierte Dachfläche mit extensiver Begrünung und Photovoltaik stärkt die Adressbildung und Wahrnehmung des Mobility Hubs als städtebaulicher Auftakt des Quartiers und leistet gleichzeitig einen Beitrag zur Stärkung der städtebaulichen, klimatischen Resilienz und Verbesserung der Luftqualität. Ein transluzentes Metallgewebe sorgt für ein interessantes Schattenspiel und ermöglicht gleichzeitig eine durchgehende Belüftung des Mobility Hubs.

Adressbildende Blicke

Als Geste ins Quartier der Vielfalt lädt an der Ostfassade eine außenliegende Treppe ein, auf der belebten Dachfläche mit hoher Aufenthaltsqualität, Sportanlagen und Freiflächen die weitreichenden Blicken bis in die Tübinger Altstadt zu genießen. Ebenfalls an der östlichen Fassade hin zum Mühlbach, leitet eine Rampe Fußgänger und Fahrradfahrer hinab von der B 28 und bietet einen Blick durchs Grüne in das angrenzende Quartier.

Der schützenswerte Baumbestand wird dabei erhalten.



Quartier der Vielfalt



Städtebauliche Leitidee 1 | 2500



Freiflächenkonzept 1 | 2500

Freiflächenkonzept

- Grünflächen, privat
- Grünflächen, öffentlich
- Platz, öffentlich
- Bäume, bestehend
- Bäume, Neupflanzungen



Erschließungs- und Verkehrskonzept 1 | 2500

Erschließungs- und Verkehrskonzept

- Erschließungsstraße mit beidseitigem Geh- und Radweg
- Wohnstraßen verkehrsberuhigt
- Fußwege
- Fuß- u. Radwege
- Platz, öffentlich
- Begegnungszone
- ▲ TG Zufahrt, Tiefgarage
- ▲ AN Zufahrt, Anlieferung
- Regionalstadtbahn
- Car Sharing
- PKW Abstellfläche überdacht
- E-Bike / E-PKW Ladestation
- Bike Rental / Sharing
- Bushaltestellen



Konzept Ruhender Verkehr 1 | 2500

Konzept Ruhender Verkehr

- Parkplätze, Tiefgaragen
- Parkplätze, öffentlich
- Mobility Hub
- ▲ TG Zufahrt, Tiefgarage
- ▲ AN Zufahrt, Anlieferung